Der prophetisch-messianische Zeitrahmen – Teil 10

Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=4AG_nJNcTjM 10.April 2023

Messias 2030 – Die prophetisch-messianische Zeitlinie – Teil 10

Die Sabbat-Heilung-Prophezeiung

Wir haben bereits gelesen in ...

Hosea Kapitel 6, Verse 1-2

1 'Kommt, lasst uns zum HERRN umkehren! Denn Er hat uns zerrissen und wird uns auch wieder heilen; Er hat uns (blutig) geschlagen und wird uns auch verbinden; 2 schon NACH ZWEI TAGEN wird Er uns genesen lassen, AM DRITTEN TAGE uns wieder aufhelfen, dass wir vor Seinen Augen (in Seiner Hut) leben (neues Leben haben).'"

... dass Gottes Volk geheilt und am 3. Tag wiederaufersteht, dem 7. Tag in der Schöpfungswoche auf der messianischen Zeitlinie. Es ist der 3. Tag nach dem ersten Kommen des Messias.

Du kennst sicher die Wunder, welche Jesus Christus an einem Sabbat gewirkt hat, als Er zum ersten Mal auf der Erde war. Aber hast Du auch realisiert, dass diese Wunder erklären, was der Messias am 7. Tag der Schöpfungswoche tun wird? Dabei wird es ebenfalls um Heilung gehen.

Jeweils an einem Sabbat, also dem 7. Tag der jüdischen Woche heilte Jesus Christus:

- 1. Die Schwiegermutter von Petrus
- 2. Einen Mann mit einer verdorrten Hand
- 3. Einen Mann, der blind geboren worden war
- 4. Eine verkrüppelte Frau
- 5. Einen Mann mit Wassersucht
- 6. Einen Mann, der von einem bösen Geist besessen war
- 7. Einen gelähmten Mann am Teich von Bethesda

Es waren also insgesamt 7 Personen, die Jesus Christus jeweils an einem Sabbat, dem 7. Tag der jüdischen Woche, geheilt hat.

Am 7. Tag der Schöpfungswoche wird der Messias in gleicher Weise bei der "Ersten Auferstehung" Menschen heilen.

Die Bergprophezeiung

Dazu rufen wir uns in Erinnerung, wie Moses – ein Typus von Jesus Christus – zum ersten Mal auf den Berg stieg.

2.Buch Mose Kapitel 24, Verse 15-18

15 Als Mose dann auf den Berg gestiegen war, verhüllte GEWÖLK den Berg, 16 und die Herrlichkeit des HERRN ließ sich auf den Berg Sinai nieder, und das Gewölk verhüllte den Berg sechs Tage lang; erst am siebten Tage rief er dem Mose aus dem Gewölk heraus zu. 17 Die Herrlichkeit des HERRN zeigte sich aber vor den Augen der Israeliten wie ein verzehrendes Feuer auf der Spitze des Berges. 18 Da begab sich Mose mitten in das Gewölk hinein und stieg auf den Berg hinauf. Und Mose verweilte auf dem Berge vierzig Tage und vierzig Nächte. 18 Da begab sich Mose mitten in das Gewölk hinein und stieg auf den Berg hinauf. Und Mose verweilte auf dem Berge vierzig Tage und vierzig Nächte.

Auch Jesus Christus begab sich in eine Wolke, als Er in den Himmel aufstieg.

Apostelgeschichte Kapitel 1, Verse 9-11

9 Nach diesen Worten wurde Er vor ihren Augen emporgehoben: <u>Eine Wolke nahm Ihn auf und entzog Ihn ihren Blicken</u>; 10 und als sie Ihm noch unverwandt nachschauten, während Er zum Himmel auffuhr, standen mit einem Mal zwei Männer in weißen Gewändern bei ihnen, 11 die sagten: »Ihr Männer aus Galiläa, was steht ihr da und blickt zum Himmel empor? <u>Dieser Jesus</u>, Der aus eurer Mitte in den Himmel emporgehoben worden ist, <u>wird in derselben</u> Weise kommen, wie ihr Ihn in den Himmel habt auffahren sehen!«

Wie lange war Moses auf dem Berg? 40 Tage und 40 Nächte. Wenn wir auch hier das Jubeljahr-Prinzip anwenden, ergibt sich:

 40×50 Jubeljahre = 2000 Jahre

Der prophetische Zusammenhang zu Jesus Christus bedeutet, dass Er 2 000 Jahre nach Seiner Himmelfahrt wieder auf die Erde herabkommen wird.

Es fällt auf, dass wir das 40-tägige Verweilen ebenfalls in der Fasten-Prophetie finden. Jesus Christus blieb ja 40 Tage und 40 Nächte in der Wüste, um zu fasten.

Und wir lesen weiter, dass Moses ein zweites Mal 40 Tage und Nächte auf dem Berg war und dabei sogar fastete:

2.Buch Mose Kapitel 34, Vers 28

Hierauf verweilte Mose dort beim HERRN VIERZIG TAGE UND VIERZIG NÄCHTE, ohne Brot zu essen und Wasser zu trinken; und Er (Gott) schrieb auf die Tafeln die Gebote des Bundes, die zehn Gebote.

Die Himmelfahrt-Prophezeiung

Wie wissen, dass Jesus Christus auf dieselbe Art und Weise wieder auf die Erde zurückkehren wird, wie Er in den Himmel aufgefahren ist. Somit steht Seine Himmelfahrt mit Seiner Wiederkunft in direkter Verbindung.

Wie lange dauerte es vom Tod und der Auferstehung von Jesus Christus bis Er in den Himmel auffuhr?

Das lesen wir in:

Apostelgeschichte Kapitel 1, Verse 1-3

1 Meinen ersten Bericht habe ich, lieber Theophilus, über alles das verfasst (erstattet), was Jesus getan und gelehrt hat von Anfang an 2 bis zu dem Tage, an dem Er den Aposteln, die Er erwählt hatte, durch den Heiligen Geist Seine (letzten) Aufträge erteilte und dann (in den Himmel) aufgenommen wurde. 3 Ihnen hatte Er Sich auch nach Seinem Leiden durch viele Beweise als lebendig bezeugt, indem Er Sich VIERZIG TAGE lang vor ihnen sehen ließ und mit ihnen über das Reich Gottes redete.

Wenn wir auch hier das Jubeljahr-Prinzip anwenden

 40×50 Jubeljahre = 2000 Jahre

kommen wir wieder auf die prophetische Einheit von 2 000 Jahre zwischen dem Tod und die Auferstehung von Jesus Christus bis zu Seiner Wiederkunft, repräsentiert durch Seine Himmelfahrt.

Die Verklärungsprophezeiung

Matthäus Kapitel 16, Verse 27-28

27 "Denn der Menschensohn wird in der Herrlichkeit Seines (himmlischen) Vaters mit Seinen Engeln kommen und dann einem jeden nach Seinem Tun vergelten. 28 Wahrlich ICH sage euch: Einige von denen, die hier stehen, werden den Tod nicht schmecken, bis sie den Menschensohn in Seiner Königsherrschaft haben kommen sehen.«

Matthäus Kapitel 17, Verse 1-8

1 SECHS TAGE später nahm Jesus den Petrus, Jakobus und dessen Bruder Johannes mit sich und führte sie abseits (in die Einsamkeit) auf einen hohen Berg. 2 Da wurde Er vor ihren Augen verwandelt: SEIN Antlitz leuchtete wie die Sonne, und Seine Kleider wurden hell glänzend wie das Licht. 3 Und siehe, es erschienen ihnen Mose und Elia und besprachen sich mit Ihm. 4 Da nahm Petrus das Wort und sagte zu Jesus: »HERR, hier sind wir gut aufgehoben! Willst Du, so werde ich hier drei Hütten bauen, eine für Dich, eine für Mose und eine für Elia.« 5 Während er noch redete, überschattete sie plötzlich eine lichte Wolke, und eine Stimme erscholl aus der Wolke, die sprach: »Dies ist Mein geliebter Sohn, an Dem ICH Wohlgefallen gefunden habe: Höret auf Ihn!« 6 Als die Jünger das vernahmen, warfen sie sich auf ihr Angesicht nieder und gerieten in große Furcht; 7 doch Jesus trat herzu, fasste sie an und sagte: »Steht auf und fürchtet euch nicht!« 8 Als sie aber ihre Augen aufschlugen, sahen sie niemand mehr als Jesus allein.

NUR die Verklärung veranschaulicht die Wiederkunft von Jesus Christus in Sein Reich, so wie sie durch das Gesetz Gottes und die Propheten, hier metaphorisch repräsentiert durch Mose und Elia, offenbart wurde.

Wir wissen dies aber nicht nur wegen der symbolischen Beweise während dieser Vision. Denn 6 Tage vor diesem Ereignis hatte Jesus Christus zu Seinen Jüngern gesagt, dass einige, die gerade hier stehen würden, den Tod solange nicht schmecken würden, bis sie den Menschensohn in Seiner Königsherrschaft haben kommen sehen.

Hier sehen wir ausdrücklich die Erwähnung von 6 Tagen. Bevor Jesus Christus in Sein Reich kommt, wird es 6 Tage dauern. Auch hier ist wieder das "1 Tag entspricht 1 000 Jahre"-Prinzip anzuwenden. Das bedeutet, dass Jesus Christus am 6. Tag der Schöpfungswoche Seine Königsherrschaft auf der Erde in Form des Tausendjährigen Friedensreichs antreten wird.

Auch bei dem Verklärungsereignis spielt die Zahl 3 - repräsentiert durch die drei Jünger Petrus, Jakobus und Johannes - eine wichtige Rolle im Hinblick auf die Auferstehung am 3. Tag von Jesus Christus. Es ist ebenso eine Anspielung auf Seine Herrschaft im 3. Jahrtausend nach Seinem Tod und Seiner Auferstehung, wie prophezeit in:

Hosea Kapitel 6, Verse 1-2

1 "Kommt, lasst uns zum HERRN umkehren! Denn Er hat uns zerrissen und wird uns auch wieder heilen; Er hat uns (blutig) geschlagen und wird uns auch verbinden; 2 schon NACH ZWEI TAGEN wird Er uns genesen lassen, AM DRITTEN TAGE uns wieder aufhelfen, dass wir vor Seinen Augen (in Seiner Hut) leben (Leben haben)."

Als die drei Jünger die Stimme des himmlischen Vaters hörten, fielen sie auf ihr Angesicht. Jesus Christus sagte daraufhin zu ihnen: "Steht auf!", was wiederum ein Hinweis die "Erste Auferstehung" ist, die zu Beginn des Tausendjährigen Friedensreichs erfolgen wird.

Offenbarung Kapitel 20, Verse 4-6

4 Dann sah ich Thronsessel (aufgestellt), auf die sich (Richter) setzten; und es wurde ihnen das Gericht übertragen. Dann sah ich die Seelen derer, die wegen des Zeugnisses Jesu (wegen ihres Zeugnisses für Jesus Christus) und um des Wortes Gottes willen enthauptet worden waren und die das Tier und sein Bild nicht angebetet und das Malzeichen an Stirn und Hand (Arm) nicht angenommen hatten; sie wurden wieder lebendig und herrschten als Könige zusammen mit Christus tausend Jahre lang. 5 Die übrigen Toten aber lebten bis zum Ablauf DER TAUSEND JAHRE nicht wieder auf. Dies ist die erste Auferstehung: 6 Selig und heilig ist, wer an der ersten Auferstehung Anteil hat! Über diese hat der zweite Tod keine Gewalt, sondern sie werden Priester Gottes und Christi sein und DIE TAUSEND JAHRE hindurch zusammen mit Ihm herrschen.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim http://endzeit-reporter.org/projekt/!*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache